Matthäus 5

Elberfelder Übersetzung (Edition CSV Hückeswagen). © Christliche Schriftenverbreitung, www.csv-bibel.de

1 Als er aber die Volksmengen sah, stieg er auf den Berg; und als er sich gesetzt hatte, traten seine Jünger zu ihm. **2** Und er tat seinen Mund auf, lehrte sie und sprach: **3** Glückselig die Armen im Geist, denn *ihrer* ist das Reich der Himmel. **4** Glückselig die Trauernden, denn *sie* werden getröstet werden. **5** Glückselig die Sanftmütigen, denn *sie* werden das Land[1] erben. **6** Glückselig, die nach der Gerechtigkeit hungern und dürsten, denn *sie* werden gesättigt werden. **7** Glückselig die Barmherzigen, denn *ihnen* wird Barmherzigkeit zuteilwerden. **8** Glückselig, die reinen Herzens sind[2], denn *sie* werden Gott sehen. **9** Glückselig die Friedensstifter, denn *sie* werden Söhne Gottes heißen. **10** Glückselig die um der Gerechtigkeit willen Verfolgten, denn *ihrer* ist das Reich der Himmel. **11** Glückselig seid ihr, wenn sie euch schmähen und verfolgen und alles Böse lügnerisch gegen euch reden um meinetwillen. **12** Freut euch und frohlockt, denn euer Lohn ist groß in den Himmeln; denn ebenso haben sie die Propheten verfolgt, die vor euch waren.

13 *Ihr* seid das Salz der Erde; wenn aber das Salz kraftlos[3] geworden ist, womit soll es gesalzen werden? Es taugt zu nichts mehr, als hinausgeworfen und von den Menschen zertreten zu werden.

14 *Ihr* seid das Licht der Welt; eine Stadt, die oben auf einem Berg liegt, kann nicht verborgen sein. **15** Man zündet auch nicht eine Lampe an und stellt sie unter den Scheffel[4], sondern auf den Lampenständer, und sie leuchtet allen, die im Haus sind. **16** Ebenso lasst euer Licht leuchten vor den Menschen, damit sie eure guten[5] Werke sehen und euren Vater, der in den Himmeln ist, verherrlichen.

17 Denkt nicht, dass ich gekommen sei, das Gesetz oder die Propheten aufzulösen; ich bin nicht gekommen, aufzulösen, sondern zu erfüllen[6]. **18** Denn wahrlich, ich sage euch: Bis der Himmel und die Erde vergehen, soll auch nicht *ein* Jota oder *ein* Strichlein von dem Gesetz vergehen, bis alles geschehen ist. **19** Wer irgend nun *eins* dieser geringsten Gebote auflöst und die Menschen so lehrt, wird der Geringste heißen im Reich der Himmel; wer irgend aber sie tut und lehrt, dieser wird groß heißen im Reich der Himmel. **20** Denn ich sage euch: Wenn eure Gerechtigkeit die der Schriftgelehrten und Pharisäer nicht bei weitem übersteigt, werdet ihr *nicht* in das Reich der Himmel eingehen.

21 Ihr habt gehört, dass zu den Alten gesagt ist: Du sollst nicht töten; wer aber irgend töten wird, wird dem Gericht verfallen sein. **22** *Ich* aber sage euch: Jeder, der seinem Bruder ohne Grund zürnt, wird dem Gericht verfallen sein; wer aber irgend zu seinem Bruder sagt: Raka[7]!, wird dem Synedrium verfallen sein; wer aber irgend sagt: Du Narr[8]!, wird der Hölle des Feuers verfallen sein. **23** Wenn du nun deine Gabe zum Altar bringst und dich dort erinnerst, dass dein Bruder etwas gegen dich hat, **24** so lass deine Gabe dort vor dem Altar und geh zuvor hin, versöhne dich mit deinem Bruder; und dann komm und bring deine Gabe dar. **25** Einige dich schnell mit deinem Widersacher, während du mit ihm auf dem Weg bist; damit nicht etwa der Widersacher dich dem Richter überliefert und der Richter dich dem Diener überliefert und du ins Gefängnis geworfen wirst. **26** Wahrlich, ich sage dir: Du wirst *nicht* von dort herauskommen, bis du auch den letzten Cent[9] bezahlt hast.

27 Ihr habt gehört, dass gesagt ist: Du sollst nicht ehebrechen. **28** *Ich* aber sage euch: Jeder, der eine Frau ansieht, sie zu begehren, hat schon Ehebruch mit ihr begangen in seinem Herzen. **29** Wenn aber dein rechtes Auge dir Anstoß gibt, so reiß es aus und wirf es von dir; denn es ist besser für dich[10], dass *eins* deiner Glieder umkomme, als dass dein ganzer Leib in die Hölle geworfen werde. **30** Und wenn deine rechte Hand dir Anstoß gibt, so hau sie ab und wirf sie von dir; denn es ist besser für dich[11], dass *eins* deiner Glieder umkomme, als dass dein ganzer Leib in die Hölle komme.

Druckausgabe erzeugt am 06.09.2025 auf bibelkommentare.de

31 Es ist aber gesagt: Wer irgend seine Frau entlässt, gebe ihr einen Scheidebrief. **32** *Ich* aber sage euch: Jeder, der seine Frau entlässt, außer aufgrund von Hurerei, bewirkt, dass sie Ehebruch begeht; und wer irgend eine Entlassene heiratet, begeht Ehebruch.

33 Wiederum habt ihr gehört, dass zu den Alten gesagt ist: Du sollst nicht falsch schwören[12], du sollst aber dem Herrn deine Eide erfüllen. **34** *Ich* aber sage euch: Schwört überhaupt nicht; weder bei dem Himmel, denn er ist Gottes Thron; **35** noch bei der Erde, denn sie ist der Schemel seiner Füße; noch bei Jerusalem, denn sie ist die Stadt des großen Königs; **36** noch sollst du bei deinem Haupt schwören, denn du vermagst nicht *ein* Haar weiß oder schwarz zu machen. **37** Eure Rede sei aber: Ja – ja; nein – nein;[13] was aber mehr ist als dieses, ist aus dem Bösen.

38 Ihr habt gehört, dass gesagt ist: Auge um Auge und Zahn um Zahn. **39** *Ich* aber sage euch: Widersteht nicht dem Bösen, sondern wer dich auf deine rechte Wange schlägt, dem halte auch die andere hin; **40** und dem, der mit dir vor Gericht gehen[14] und dein Untergewand nehmen will, dem lass auch das Oberkleid. **41** Und wer dich zwingen will, *eine* Meile mitzugehen, mit dem geh zwei. **42** Gib dem, der dich bittet, und weise den nicht ab[15], der von dir borgen will.

43 Ihr habt gehört, dass gesagt ist: Du sollst deinen Nächsten lieben und deinen Feind hassen. **44** *Ich* aber sage euch: Liebt eure Feinde und betet für die, die euch verfolgen, **45** damit ihr Söhne eures Vaters werdet, der in den Himmeln ist; denn er lässt seine Sonne aufgehen über Böse und Gute und lässt regnen über Gerechte und Ungerechte. **46** Denn wenn ihr die liebt, die euch lieben, welchen Lohn habt ihr? Tun nicht auch die Zöllner dasselbe? **47** Und wenn ihr nur eure Brüder grüßt, was tut ihr Besonderes? Tun nicht auch die von den Nationen dasselbe? **48** Ihr nun sollt vollkommen sein, wie euer himmlischer Vater vollkommen ist.

Fußnoten

1. O. die Erde.
2. W. die Reinen im Herzen.
3. O. fade.
4. D.i. ein Hohlmaß (s. Anhang).
5. D. h. sittlich guten, o. edlen.
6. O. völlig zur Geltung zu bringen.
7. D.i. Dummkopf (aramäisch).
8. O. Verrückter.
9. W. Quadrans.
10. W. es nützt dir.
11. W. es nützt dir.
12. O. einen Eid brechen.
13. D. h., euer Ja sei ein Ja, euer Nein sei ein Nein.
14. O. mit dir rechten.
15. O. wende dich nicht von dem ab.

Druckausgabe erzeugt am 06.09.2025 auf bibelkommentare.de